



Schriftleitung und

1. Rathaus, Stiege

Fernsprecher

Rathaus, Raum 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 12 S
ganzjährig 24 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g
bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 75.

Samstag 19. September 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsbericht: Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 2. September. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Baubewegung vom 16. bis 18. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Strompreisfestsetzung; Auslassung des Baerweges. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 2. September 1925.

Voritzender: GN. Rudolf Müller.

Amtsf. StM.: Siegel.

Anwesende: Die GN. Urban, Ferenz, Jfer und StM. Weber; ferner Stadtbaudir. Ing. Dr. Mujil, die SenatsRe. Ing. Fiedler, Ing. Friedl und Ing. Jaeger, Ob.Mag.N. Dr. Schutovits, die Ob.Stadtbaure. Ing. Fuchs und Ing. Kocmanek, Stadtbaudr. Ing. Herbatich und Zentr.Insp. Ing. Horn.

Entschuldigt: GN. Ellend.

Beurlaubt: GN. Schmid.

Schriftführer: Berv.Ob.Koär. Bittner.

GN. Müller eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Siegel:

(Z. 1779, M.Abt. 18, 4704.) Die im vorliegenden Plane des Stadtbauamtes blau lasierte Verkehrsfläche in der Nied Winterdürwaring im 18. Bezirke wird „Blaselgasse“ nach dem Schauspieler und Komiker Karl Blasel benannt. Der Text zur Erläuterungstafel hat zu lauten: „Karl Blasel, Schauspieler 1831 bis 1922. Wirkte als Komiker hauptsächlich am Theater an der Wien und am Carltheater.“

(Z. 1997, M.Abt. 36, 16978.) Der vom Magistrate, Abt. 36, zu erteilenden Baubewilligung für eine Hofüberdeckung im Hause 1. Wollzeile 21 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 1999, M.B.N. 13, 8254.) Der vom magistratischen Bezirksamte 13 der Reformsiedlung „Eden“ gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilenden Bewilligung zur Erbauung eines Transformatorenhauses auf der Kat.-Parz. 764/1, Einl.-Z. 496 des Grundbuches Hütteldorf wird unter den im Pachtvertrage vom 11. Juni 1925 festgestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 2007, M.B.N. 17, 2302) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk dem Adolf Schlesinger zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Trafikioskes in der Baumreihe der Hernalser Hauptstraße gegenüber dem Hause Dr.-Nr. 141 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 22. Juli 1925 bestätigt.

(Z. 2009, M.Abt. 36, 10807.) Der Ueberdeckung des Lichthofes des Hauses 1. Strobelgasse 2 unter Einhaltung der in der Auf-

nahmeschrift vom 10. Juli 1925 enthaltenen Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 2010, M.Abt. 36, 11306.) Der Herstellung eines Verbindungsganges im Hofe des Hauses 1. Körntnering 2 wird zugestimmt.

(Z. 2011, M.Abt. 36, 8083.) Der dem Wiener Bankvereine vom Magistrate zu erteilenden Bewilligung für die Herstellung eines Abortes im Hofe des Hauses 1. Schottenbastei 4 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 29. Mai 1925 zugestimmt.

(Z. 2014, M.B.N. 21, 7563.) Dem Ansuchen des Arnold Anderle um Befassung der ehemaligen militärischen Werkstätte auf Kat.-Parz. 658/27 in Einl.-Z. 418, Kat.-Parz. 658/28 in Einl.-Z. 419, Kat.-Parz. 658/29 in Einl.-Z. 420, Kat.-Parz. 658/30 in Einl.-Z. 421, Grundbuch Groß-Fiedlersdorf II im 21. Bezirke an der Fiedlerer Straße—Moltkegasse wird stattgegeben und die Baubewilligung unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 3. Juli 1925, M.B.N. 21, 7563, bestätigt. Der Ermäßigung der genehmigten Kanaleinmündungsgebühr auf 500 S wird zugestimmt, welcher Betrag bei weiterer Verbauung entsprechend zu ergänzen sein wird.

(Z. 2016, M.Abt. 23 b, 3185.) Die Spenglerarbeiten für den Bohnhausbau 10. Hardtmuthgasse werden mit Beistellung des Bleches durch die Unternehmer je zur Hälfte an Alfred Frömel und Friedrich Kattlein übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2017, M.Abt. 23 b, 3187.) Die Glaserarbeiten für den Bohnhausbau 10. Hardtmuthgasse werden je zur Hälfte dem Fritz Hajcha und A. Steininger übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2021, M.Abt. 40, 9099.) Die für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 20, Jägerstraße 37 zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf und ohne einen Anspruch auf Entschädigung in diesem Falle unter den in der Verhandlungsschrift vom 12. August 1925 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 2022, M.Abt. 40, 12578.) Ueber Ansuchen der österreichischen Automobilfabriks-A.-G. vorm. „Austro-Fiat“ wird die Zustimmung zur Ausstellung von je einer Freilassungserklärung für die in der Einl.-Z. 37 der Katastralgemeinde Groß-Fiedlersdorf II im 21. Bezirke vorgetragene Kat.-Parz. 1005 und 1009 bezüglich der ob dieser Einl.-Z. in C Post 5 und 6 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten unter der Bedingung ausgesprochen, daß die Kosten von der Gesuchstellerin getragen werden.

(Z. 2024, M.Abt. 23 b, 3341.) Die Bautischlerarbeiten für den Bohnhausbau 15. Mattisplatz werden der Firma Bruno Klaus übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2025, M.Abt. 23 b, 3423.) Die Schlosserarbeiten für die Bedienstetenwohnhäuser am Zentralfriedhof werden der Firma Anton Wieser's Söhne übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2026, M. Abt. 23 b, 3340.) Die Ziegeldeckearbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz werden dem Vinzenz Posch übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2028, M. Abt. 40, 13826.) Die dem Anton Kadermann, Besitzer der Praterhütte Nr. 92, nach § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen wird gemäß Punkt 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 14. August 1925 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2029, M. Abt. 40, 12996.) Die Herstellung einer Gleisverbindung von der Linie 17 der städtischen Straßenbahnen in der Donaufelder Straße im 21. Bezirke zu den Lohnerwerken mittels einer abnehmbaren Drehscheibe und Verlegung eines Millenschienengleises vom Rande dieser Drehscheibe bis zur Grundgrenze der Lohnerwerke auf öffentlichem Gute wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 10. August 1925 enthaltenen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 2031, M. B. A. 11, 2940.) Die der Schlachthausnebenproduktgef. m. b. H. vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk auf Grund des § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für einen Lagerschuppen auf der Liegenschaft Einl.-Z. 690, Kat.-Parz. 2122/2 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, nächst der Station Klein-Schwechat der Donauländebahn im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2035, M. B. A. 11, 5445.) Die dem Johann Thiel vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine Wohnhütte mit kleinen Wirtschaftsobjekten auf der Liegenschaft Einl.-Z. 710 Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 948/1 an der Weißenböckstraße im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 2036, M. Abt. 23 b, 3851.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für das Kleinwohnhaus 18. Paulinengasse—Gzartoryskipark werden der „Univerjale“ Bau.-u. G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2037, M. Abt. 23 b 3617.) Die für die Bad- und Wäschereigebäude im Wohnhausbau 16. Sandleiten, Bauteil 1, erforderlichen Schlosserarbeiten werden an Leopold Kopriwa & Sohn vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2041, M. B. A. 21, 8724.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk der Anna Felkl nach § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf zu erteilenden Baubewilligung für ein ebenerdiges Wohn- und Betriebsgebäude an der Schleisgasse, Ecke Obermayergasse im 21. Bezirke, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 12. August 1925 festgelegten Bedingungen zugestimmt. Die Herabsetzung der gesetzlichen Kanaleinmündungsgebühr auf den Betrag von 300 S., die im Falle einer Aenderung der Verbauung der Liegenschaft auf die volle Höhe zu ergänzen ist, wird im Sinne des § 7 des Landesgesetzes für Wien vom 22. Juni 1923 genehmigt.

(Z. 2043, M. B. A. 21, 9089.) Der dem Max und der Anna Paulusch durch das magistratische Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Bewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen Wohnhauses auf der Kat.-Parz. 949/9, Einl.-Z. 85 Grundbuch Ragnan an der Donaufelder Straße im 21. Bezirke, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 21. August 1925 gestellten Bedingungen zugestimmt und die Ermäßigung der Kanaleinmündungsgebühr auf den Betrag von 200 S., welcher bei geänderter Verbauung auf die volle Höhe zu ergänzen ist, genehmigt.

(Z. 2044, M. Abt. 23 a, 1546.) Die Erneuerung der Dachpappendeckung sowie die Ausbesserung und teilweise Auswechslung der schadhaften Dachschalung der Szallajengruppe III auf dem Zentraviehmarkte in St. Marx wird mit den bedeckten Kosten von 13.000 S genehmigt. Die Zimmermannsarbeiten werden der Holzkonstruktionsgef. m. b. H. und die Schwarzdeckerarbeiten der „Teerag“ A. G. übertragen.

(U. d. Aussch. VI.)

(Z. 2045, M. Abt. 23 b, 2045.) Die Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten für das Bad und das Wäschereigebäude der Wohnhausanlage 16. Sandleiten, 1. Teil, werden der Tonwarenabteilung

der Niederösterreichischen Escomptegeellschaft übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2046, M. Abt. 23 b, 3416.) Die für den Bau der Wohnhausgruppe 16. Sandleiten, Bauteil 1, erforderliche Lieferung von Spezialtüren für die Bade- und Wäschereianlage wird an C. S. Rippl & Komp vergeben. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2047, M. Abt. 23 a, 1385.) Die Anstreicherarbeiten für die Erweiterung des Brigittaspitals in der Stromstraße—Pasettistraße im 20. Bezirke werden an die Firma Franz Fisek & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(U. d. Aussch. III.)

(Z. 2048, M. Abt. 40, 11976.) Die Errichtung einer Abort- und Pissoiranlage auf der Liegenschaft 2. Bezirk, Praterhütte Nr. 77 durch den Pächter derselben Josef Stiller wird im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, betreffend die Festsetzung der Parkschutzgebiete gestattet und die Erteilung der Baubewilligung gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf und ohne Anspruch auf Entschädigung in diesem Falle unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2049, M. Abt. 40, 12344.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates, Abteilung 40, als politischer Landesbehörde vom 7. August 1925 über das Ansuchen der Bundesgebäudeverwaltung um die Baubewilligung für die Errichtung eines 30 m hohen Kamines für die Heizanlage sowie Herstellung eines Rauchkanales zwischen der Heizanlage und dem Kamine im Gebäude des Landesgerichtes Wien für Strassachen I, 8. Landesgerichtsstraße 11, wird unter den in der Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 2051, M. Abt. 36, 10728.) Die der österreichischen Radioverkehrs-A.-G. zu erteilende Baubewilligung für einen Hofeinbau und für Umgestaltungen im städtischen Schulgebäude 1. Johannesgasse 4 a wird unter Einhaltung der Bedingungen der Aufnahmeschrift der M. Abt. 36 vom 16. Juli 1925 bestätigt und die Herabminderung des Hofausmaßes durch den Einbau bewilligt.

(Z. 2053, M. B. A. 16, 12579.) Die auf der Liegenschaft 16. Menzelgasse 6 durch die Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik und Vertriebsgesellschaft m. b. H. geplante Erbauung einer Deltkammer und Benzingerube wird unter Abweichung von den für dieses Gebiet bestehenden Verbauungsvorschriften gemäß § 105, Absatz 5, Punkt 5 der Bauordnung für Wien bewilligt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk zu erteilende Baubewilligung nach § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2054, M. B. A. 16, 5453.) Die der „Asco“, Patentmöbelfabrik, Gef. m. b. H., mit Zustimmung des Grundeigentümers Edmund Nejedly zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Transformatorenhäuschens vor der derzeit geltenden neuen Baulinie auf der Liegenschaft 16. Friedrich Kaiser-Gasse 63 und 65 nach den vorgelegten Bauplänen wird nach § 97 der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2058, M. Abt. 32, 1039.) Die Beschaffung von 8600 Türen und 6000 Fenstern für die städtischen Wohnhausbauten des Bauprogrammes 1925 wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 700.000 S genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 2060, M. B. A. 14, 6724.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk der Theresia Ulrich zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarkte im 14. Bezirke unter den in der Verhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen wird im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2066, M. Abt. 23 b, 3467.) Die Lieferung der Jalousien für den Wohnhausbau 9. Latschlagasse wird dem Franz Kobiza übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2067, M. Abt. 23 b, 3714.) Die Lieferung der Kunststeingartenbänke für die Wohnhausanlage 12. Am Fuchsenfeld wird der „Steinag“ A. G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2069, M. Abt. 23 b, 3620.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel wird der Firma „Austria“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2070, M. Abt. 24, 1855.) Die bedeckte Sachkreditserhöhung von 59.100 S für den Umbau der Apparate in der Kühlanlage St. Marx wird genehmigt.

(Z. 2076, M. Abt. 23 b, 3497.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Van der Müll-Gasse (Ergänzungsbau) werden an die Holzkonstruktionsgesellschaft m. b. H. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2077, M. Abt. 23 b, 3345.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Neikreichgasse werden an die Firma M. Leber übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2078, M. B. A. 23 b, 3622.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Geißelbergstraße werden an die Firma W. Steinhäuser & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2079, M. Abt. 23 b, 3422.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof werden samt Beistellung des Materiales an Viktor Chmeliek übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2080, M. Abt. 32, 1047.) Die Beschaffung von 40.000 m² Blindbodenbrettern und 55.000 m Polsterhölzern wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 80.000 S genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeblich.

(Z. 2082, M. Abt. 23 a, 1589.) Die Isolierung des neuen Luftkührraumes beim Umbau der Kühlanlage Großmarkthalle wird der Korfksteinfabrik A.-G. vormals Kleiner & Bodmayer übertragen.

(Z. 2083, M. Abt. 23 a, 1593.) Die Umpflasterung der Straße 2 auf dem Zentralviehmarkte St. Marx wird mit den bedeckten Kosten von 50.000 S genehmigt. Die Pflasterungsarbeiten werden der Firma Franz Brendl und der Asphaltfugenvergüß der Firma „Grundstein“ übertragen. Die Beschaffung der Würfelsteine hat durch die M. Abt. 32 zu erfolgen. (A. d. Aussch. VI.)

(Z. 2086, M. Abt. 23 a, 1457.) Der Umbau des Umratskanales unterhalb der Schlachthalle I und eines Teiles des Haupthofes im Schlachthofe St. Marx wird nach dem vorgelegten Entwurfe des Stadtbauamtes mit den bedeckten Kosten von 24.000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden dem Josef Trinkl übertragen. Die Beschaffung der Baustoffe hat im Wege der M. Abt. 32 zu erfolgen. (A. d. Aussch. VI.)

(Z. 2087, M. Abt. 23 b, 8738.) Die Lieferung von Jalousien für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße wird der Firma Franz Leppa's Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2088, M. Abt. 23 b, 3826.) Die Lieferung von Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 15. Pilgeringasse wird der „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2089, M. Abt. 23 b, 8682.) Die Lieferung von Jalousien und Selbstrollern für den Wohnhausbau 13. Phillipsgasse wird dem Franz Grundmann übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2090, M. Abt. 23 b, 3673.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigenteshgasse werden der Firma F. W. Müller übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2091, M. Abt. 23 b, 3478.) Die Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigenteshgasse werden dem Hugo Rückwa übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2092, M. Abt. 23 b, 3404.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden an Wenzel Hartl übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2093, M. Abt. 23 b, 3669.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 11. Geißelbergstraße werden an Karl Reumeier übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2094, M. Abt. 23 b, 3709.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse wird der Firma „Astra“

übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2096, M. Abt. 22, 1754.) Für die nachstehend bezeichneten vier Wohnhausbauten wird die Planverfassung, die Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamte zu treffenden Anordnungen an folgende außeramtliche Architekten übertragen: 12. Cothmannstraße—Unter-Weidlinger Straße—Wienerbergstraße (Nistblöck), an die Architekten Rudolf Fraß, Rudolf Perco und Karl Dorfmeister; 12. Unter-Weidlinger Straße—Cothmannstraße (Westblock), an die Architekten Camillo Discher und Paul Güll; 13. Varchettigasse—Hidalgasse (Ergänzungsbau, 2. Teil), an die Architekten Anton Drexler und Rudolf Sowa; 15. Chrobakgasse—Wurmsergasse, an den Architekten Arnold Hatschel.

(Z. 2097, M. Abt. 23 b, 3732.) Die Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten für den Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse werden der Firma F. Führer & Jng. Führer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2098, M. Abt. 23 b, 3676.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse werden an die Firma „Wimeg“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2099, M. Abt. 23 b, 3546.) Die Bauspenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Behlstraße, Block I, werden der Firma Friedrich Kallein übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2100, M. Abt. 23 b, 3193.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattispfah werden dem Ignaz Skopel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2101, M. Abt. 23 b, 3479.) Die Bauspenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigenteshgasse werden dem Leopold Hubmer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2102, M. Abt. 40, 11500.) Die Abtheilung der in der Einl.-Z. 303 des Grundbuchs Kaiser-Ebersdorf im 10. Gerichtsbezirke vorgetragenen Kat.-Parz. 749/1 auf 14 Baustellen, 14 Wegparzellen, die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragenden, in den Plänen gelb angelegten Straßengrundflächen und zwei reservierte Straßengründe wird nach Maßgabe des vorgelegten Parzellierungsplanes als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 2103, M. Abt. 40, 10620.) Die Abtheilung der in der Einl.-Z. 270 des Grundbuchs Unter-Sievering im 19. Bezirke inne liegenden Kat.-Parz. 618/1 und 618/2 wird nach Maßgabe des vorgelegten Parzellierungsplanes auf vier Baustellenfragmente, reservierte Straßengründe und die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragenden, in den Plänen gelb angelegten Grundflächen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Bösungserklärung über die ob der Einl.-Z. 853 des Grundbuchs Unter-Sievering in C Post 1 auf Grund des Magistratsdekretes vom 7. März 1912, Z. XIV, 8904/11, nach Punkt 9 und über die ob der Einl.-Z. 731 desselben Grundbuchs in C Post 4 auf Grund desselben Magistratsdekretes nach Punkt 4 zugunsten der Gemeinde Wien grundbücherlich einverleibten Realklasten wird unter der Bedingung erteilt, daß die oben angeführte Parzellierung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt werde. Gleichzeitig wird die Zustimmung erteilt, daß die im Magistratsdekrete vom 30. Mai 1925, Z. 40, 5355, bedungene, bisher jedoch grundbücherlich nicht durchgeführte Einverleibung von Realklasten unterbleiben könne.

(Z. 2108, M. Abt. 23 b, 3610.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 11. Geißelbergstraße werden mit Beistellung des gesamten Materiales durch den Ersteller an Karl Kößler übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2109, M. Abt. 23 b, 3619.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Prager Straße werden der Firma „Grundstein“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2110, M. Abt. 23 b, 3623.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Prager Straße werden dem Friedrich Nuzicka

übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2111, M. Abt. 23 b, 3794.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße wird der „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 2112, M. Abt. 23 b, 3498.) Die Zimmermalerarbeiten beim Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße werden der Firma Klug & König übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2113, M. Abt. 23 b, 3453.) Die Plattenpflasterarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße werden der Firma E. Schreiber übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2114, M. Abt. 23 b, 2114.) Die Lieferung und Verlegung der Korksteinplatten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße wird der Firma M. Neumann & Komp. übertragen.

(Z. 2115, M. Abt. 23 b, 3752.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigentischgasse werden der Firma H. Rippl & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 2116, M. Abt. 23 b, 3716.) Die Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Prager Straße werden der Firma Robert Klappholz & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2117, M. Abt. 23 b, 3517.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 21. Carrogasse wird der Firma „Austria“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2118, M. Abt. 23 b, 3406.) Die Ziegeldeckerarbeiten beim Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden an Johann Güttling's Witwe übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2119, M. Abt. 23 b, 3405.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden an Josef Karp ohne Beistellung des Bleches übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 2121, M. Abt. 23 b, 3711.) Die Hofausgestaltungsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Am Fuchsenfeld werden der Firma „Asdag“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2123, M. Abt. 23 b, 3798.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 5. Teil, wird der „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2124, M. Abt. 23 b, 3414.) Die Malerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 1. Teil, werden zu drei Viertel der Firma „Grundstein“ und zu einem Viertel dem Louis Battan übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. F e r e n z :

(Z. 1719, M. Abt. 31, 2911.) Der Hauptunratskanal in der unbenannten Seitenstraße von der Märzstraße gegen die Karl Marx-Straße wird aus Anlaß der Erbauung der Fortbildungsschule im 15. Bezirke aufgelassen und dem Fortbildungsschulrate für Kanalisierungszwecke gegen die Entrichtung eines Kaufpreises von 2454.70 S überlassen.

(Z. 1996, M. Abt. 31, 1645.) Dem Ansuchen der Magdalena Zillbauer um Entrichtung des für die Grundbenützung (Kat.-Parz. 1048/1, 2, 3, Einl.-Z. 66, 138) durch den zweiten Sammelkanal im 21. Bezirke, Stadlau, zu M. Abt. 7, 426/14, genehmigten Anerkennungsziñses von 10 K in Goldkronen für die Zeit ab 1. Jänner 1923 wird Folge gegeben.

(Z. 2038, M. Abt. 31, 2767.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der Karl Czerny-Gasse und Spaungasse von der Klosterneuburger Straße bis zur Denisgasse bei dem Wohnhausbau Karl Czerny-Gasse im 20. Bezirke mit dem bedeckten Kostenfordernis von 18.000 S wird genehmigt; die Erd- und Baumeisterarbeiten werden der Beton- und Tiefbauunternehmung G. A. Wahß, Ges. m. b. H., übertragen.

Berichterstatter GR. F e r e n z :

(Z. 2013, M. Abt. 27, 3257.) Die Errichtung der elektrischen Licht- und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse 19 wird mit einem bedeckten Gesamterfordernis von 7000 S genehmigt; die Ausführung der elektrischen Installationen wird der Firma Ing. Karl Franke übertragen.

(Z. 2023, M. Abt. 27, 4100.) Die Lieferung der für die Auswechslung der Klosette in den Schulen 4. Argentinierstraße 11, 4. Schaumburgstraße 7, 6. Grasgasse—Mittelgasse 24, 7. Zieglergasse 49 und 10. Herzgasse 27 notwendigen 110 Stück Niederdruckpülapparate und 110 Stück 18" Gänzen wird der Firma Michaelis & Eichstädt und die der erforderlichen 110 Stück Schalen und 175 Stück Sitzbretter der Firma L. Guttmann übertragen.

(Z. 2039, M. Abt. 27, 3754.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 14. Bezirke, Kürnberggasse—Reindorfstraße—Schwendergasse und Grimmigasse im bedeckten Kostenbetrage von 26.500 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten in der Kürnberggasse und Reindorfstraße werden der „Eig“, Elektroindustrieges. m. b. H., jene in der Schwendergasse und Grimmigasse der Dester. Brown-Boveriwerte A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 2040, M. Abt. 27, 4199.) Der Ankauf von 50 Stück Schienenmasten bei den städtischen Straßenbahnen für öffentliche Beleuchtungszwecke im bedeckten Beitrage von 5000 S wird genehmigt.

(Z. 2074, M. Abt. 27, 3875.) Die Einrichtung der elektrischen und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof wird mit einem Gesamterfordernis von 5000 S genehmigt; die Installationen werden der Firma Funtan & Janeschitz übertragen.

(Z. 2075, M. Abt. 27, 3913.) Die Einrichtung der elektrischen und Blitzableiteranlage im Wohnhausbau 11. Geißelbergstraße wird mit einem Gesamterfordernis von 25.000 S genehmigt; die Ausführung der Installationen wird der Firma Franz Schromm übertragen.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. M u j i l :

(Z. 1998, M. Abt. 33, 1817.) Die Instandsetzung des Dblkirchsteiges über die Vorortelinie im 19. Bezirke wird mit einem bedeckten Sachkredit von 8200 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden der Firma Pittel & Braufewetter übertragen.

(Z. 2062, M. Abt. 33, 1923.) Für den Bau von Sohlschwellen und Ufersicherungen am Waldbach im 19. Bezirke wird ein bedeckter Sachkredit von 9000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden an Mucha & Schnell übertragen.

(Z. 2065, M. Abt. 33, 1934.) Die Anstricherneuerung und Instandsetzung des Reitschulsteiges, der Landstraße Gürtelbrücke, des Rosenhügel- und Anhofsteiges über die Wiener Verbindungsbahn und der für dieselben erforderliche Sachkredit von 8000 S werden genehmigt. Die Anstreicherarbeiten werden der Firma Ing. Langfelder & Komp. übertragen.

(Z. 2068, M. Abt. 33, 1892.) Die Instandsetzung der St. Beit-Brücke über den Wienfluß im 13. Bezirke und der für dieselbe erforderliche Sachkredit von 20.000 S werden genehmigt; die Isolierungs- und Holzstöckelpflasterarbeiten werden an die „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ übertragen.

(Z. 2095, M. Abt. 33, 1964.) Die architektonische Ausgestaltung der neuen Brigittabrücke nach den vorgelegten Plänen wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 450.000 S genehmigt. Die Durchführung der Arbeiten wird der Firma Brüder Redlich & Berger übertragen.

(Z. 2122, M. Abt. 33, 1865.) Der Umbau der Lobaubrücke über den „Lobauer Arm“ im Zuge der Lobaustraße im 21. Bezirke wird mit einem bedeckten Kostenfordernisse von 15.000 S genehmigt. Die gesamten Arbeiten und Lieferungen mit Ausnahme der Lieferung des Zementes werden der „Universale“, Bau-A.-G., übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. R o c m a n e f :

(Z. 2061, M. Abt. 30, 2962.) Der Bericht über die XIII. Tagung des Verbandes der Leiter der städtischen Fuhrparks- und Straßenreinigungsbetriebe Deutschlands wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telephon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Telephon: 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Telephon: 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4.

Berichterstatter Stadtbaunr. Ing. Herbstsch:

(Z. 2019, M. Abt. 32, 1018.) Der Ankauf von 3000 Tonnen Betonrundenisen wird mit einem bedeckten Gesamtaufwande von 1.000.000 S genehmigt und die Lieferung der Oesterreichischen Alpine-Montagegesellschaft übertragen.

Berichterstatter Zentr. Insp. Ing. Horn:

(Z. 2126, M. Abt. 25 b, 367.) Für die zentrale Waschküchen- und Badeanlage im Wohnhausbau 20. Wehlstraße wird die Lieferung von zwei Stück Einweilrohrdampfessel von je 55 m² Heizfläche und 6 Atm. Betriebsdruck samt aller groben und feinen Armatur an die Wiener Lokomotivfabriks-A.-G. im bedeckten Kostenbetrage von 23.510 S übertragen.

(Z. 2127, M. Abt. 25 b, 368.) Die Herstellung der maschinellen Einrichtung für die zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 21. Pittagasse mit dem bedeckten Kostenbetrage von 146.000 S wird genehmigt. Die Lieferungen werden wie folgt vergeben: Dampfkessel an die Wiener Lokomotivfabriks-A.-G., Rückspeiseanlage an Schiff & Stern, Befohlungsanlage an Ferdinand Bauer's Nachfolger, Trockenapparate, Waschtroggestelle und Einspritzvorrichtungen an die städtischen Werkstätten, Duplexkessel, Wasch- und Schleudermaschinen, Hand- und Kastenmangel an Strakosch & Woner, Kunststeintröge an Andreas Steffel, Elektromotore an Oesterreichische Brown-Boveriwerke A.-G., Transmissionen an Benckupplung, Ges. m. b. H., Heizungs- und Entneblungsanlage an Heimpel & Wesler, Rohrleitungen und Armaturen an J. Lehfuß & Komp.

Berichterstatter GR. Müller:

(Z. 2071, M. Abt. 28, 4260.) Die Stundung der Gehsteigerherstellung vor dem Neubau 16. Starckenburggasse 56 wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bis 1. Jänner 1927 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 S ist für das Jahr 1925 sofort, für das Jahr 1926 am 2. Jänner 1926 beim Zentralrechnungsamte zu erlegen.

(Z. 2072, M. Abt. 28, 4084.) Die Pflasterung der Hollergasse zwischen der Schwendergasse und Siebeneichengasse auf Rechnung der städtischen Straßenbahnen mit einem bedeckten Kostenbetrage von 22.000 S wird genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten einschließlich der Fuhrwerksleistungen werden dem Pflasterermeister Georg Wittl übertragen.

(Z. 2073, M. Abt. 28, 3120.) Die Herstellung von Teilen der Glanzinggasse und der Zuckertandlgasse im 18. Bezirke wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 50.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten einschließlich der Fuhrwerksleistungen werden dem Pflasterermeister Leopold Köfl übertragen.

(Z. 2104, M. Abt. 28, 25.) Die Stundung der Gehsteigerherstellung vor dem Hause 12. Altmannsdorfer Straße 37 wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten und vom Hauseigentümer anerkannten Bedingungen bis 1. Jänner 1928 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 1 S ist für das Jahr 1925 sofort, für die folgende Jahre (1926 und 1927) jährlich am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamte zu erlegen.

(Z. 2120, M. Abt. 28, 4010.) Die Straßenherstellungen in der Stromstraße von der Borgartenstraße bis zum Handelskai und in der Engerthstraße vom Engelsplatz bis zur Nordbahn im 20. Bezirke werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 90.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten werden dem Pflasterermeister Karl Fischer und die Fuhrwerksleistungen dem Georg Heiduk übertragen.

(Z. 2105, M. Abt. 28, 4060.) Die Lieferung und Aufstellung der Eisenbetonständer, sowie die Montierung der Geländer und deren

Anstrich durch die Aktiengesellschaft für Kalksteingiebel und Kunststeinindustrie „Steinag“ für die im Jahre 1925 zur Aufstellung gelangende Reststrecke von 3000 m wird mit dem bedeckten Betrage von 30.000 S genehmigt, und zwar: 3. Rechte Bahngasse; 13. Anhof, Versorgungsheimstraße, Hüttelbergstraße; 17. Waldegghofgasse; 18. Salmannsdorfer Straße; 19. Sievinger Straße (Diglas); Wallmodengasse.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 2063, M. Abt. 26, 4201.) Erziehungsanstalt der Stadt Wien in Weinzierl; Zuschußkredit für unvorhergesehene Instandsetzungen.

(Z. 2064, M. Abt. 26, 4191.) Kinderheim der Stadt Wien in Schwadorf; Zuschußkredit für die Instandsetzung von fünf englischen Aborten.

Berichterstatter GR. Fjer:

(Z. 2085, M. Abt. 22, 1626.) Erhaltung der Denkmäler und Denkmalbrunnen; Zuschußkredit für Instandsetzungen und Reinigungsarbeiten.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 2015, M. Abt. 26, 4046.) Heilanstalt des Landes Wien für Geistesranke in Ybbs a. d. Donau; Zuschußkredit für Gebäudeerhaltungsarbeiten.

Berichterstatter GR. Fjer:

(Z. 2059, M. Abt. 34 a, 7881.) Rohrlegungen in den Straßenzügen der Siedlung beim Wasserturm Favoriten.

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 2005, M. Abt. 27, 4004.) Knaben- und Mädchenschule 2. Kleine Sperlgasse 2, Auswechslung schadhafter Abortanlagen; Zuschußkredit.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Favoriten: 25. September, 4 Uhr.

Hernals: 24. September, 6 Uhr.

Baubewegung

vom 16. bis 18. September 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

4. Bezirk: Benzinanlage, Blechturmgarage 32, von der Blechturmgarage Dr. Spiller & Schauer (15668).
6. Bezirk: Garage, Regidigasse 18, von Marie Seitzl, Bauführer Alois Czerny (15671).
10. Bezirk: Verkaufshütte, Quaringasse, „Zur Spinnerin“, von Leopold Wanek, Bauführer F. Plozel (12919).
14. Bezirk: Zubau, Fohgasse 11, von Johann Kießling, Bauführer derselbe (2760).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Pereiragasse 14, von Stößler & Sonntag, Bauführer Remetschke & Schober (2728).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Ullmannstraße 34, von Ferdinand Pierer, Bauführer Matthias Petsch (2775).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Ruffengasse 5, von Josef Spighüttl, Bauführer Raug & Reiter (2836).

ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.
GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU
TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE
WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 TELEPHON: 38-5-95 1509 **FABRIKEN IN LINZ a. D. TELEPHON: 1, 836, 837**

15. Bezirk: Garage, Hadengasse 21, von Emil Fischer, Bauführer Rudolf Schoderböck (1824).
 " " Biffoiranlage, Goldschlagstraße 22, von Franz Schuh, Bauführer Ernst Wünsch (1825).
 " " Steinzeugrohranal, Böhrgasse 7, von Johann Pollierer, Bauführer Wolf (1876).

Abaptierungen.

1. Bezirk: Böhrgasse—Wipplingerstraße, Franz Weigang (15610).
 3. Bezirk: Plankengasse 6, Anlacher & Sauer (15714).
 " " Gslarngasse 10, Karl Marx (15578).
 " " Landstraßer Gürtel 9, Julius Müller (15599).
 " " Heumarkt 7, Baugesellschaft Gladl & Dill (15642).
 " " Deggasse 16, Baugesellschaft „Grundstein“ (15751).
 4. Bezirk: Frankenberggasse 5, Karl Rieß (15686).
 6. Bezirk: Linke Wienzeile 66, Ing. R. Ullmann (15628).
 8. Bezirk: Josefstädter Straße 31, Karl Marx (15579).
 9. Bezirk: Böhrgasse 18, F. Haberjohn (15666).
 14. Bezirk: Märzstraße 71, Franz Hiru (2653).
 " " Sturzgasse 34, Pitter's Neffe (2716).
 20. Bezirk: Wägittenauer Lände 52, L. Waldmann (15647).

Renovierungen.

2. Bezirk: Pfeffergasse 1, Baugesellschaft Faltis & Dent (15687).
 " " Nollensterngasse 24, Oskar Dohan (15699).
 " " Tempelgasse 6, Faist & Helmreich (15750).
 3. Bezirk: Strohgasse 31, Karl Fichtinger (15573).
 " " Dietrichgasse 31, Karl Dworzak & Komp. (15602).
 " " Steingasse 28, Fischer & Rauweith (15677).
 4. Bezirk: Argentinerstraße 19, Baugesellschaft Wengrißki & Komp. (15572).
 " " Große Neugasse 35, Anton Hein (15673).
 " " Schwarzenberplatz 12, Ing. Karl Weiner (15702).
 5. Bezirk: Riegelofengasse 37, Em. Kamenicky (15601).
 " " Siebenbrunnengasse 75, Hans Horner (15660).
 " " Siebenbrunnengasse 73, Hans Horner (15661).
 " " Schönbrunner Straße 62, Adolf Jwerina (15685).
 " " Wiehaußgasse 23, Ing. W. Oberländer (15697).
 7. Bezirk: Riegelgasse 58/60, Bert Blümel (15594).
 " " Neubaugürtel 52, Karl Schnittler (15662).
 " " Kenyongasse 22, Krombholz & Kraupa (15683).
 " " Wandgasse 28, Staud & Groß (15695).
 8. Bezirk: Feldgasse 19, Anton Hein (15672).
 9. Bezirk: Seergasse 10, Edmund Melcher & Steiner (15598).
 " " Marktgasse 19/21, Dietreiter & Schottenberger (15684).
 " " Dichtensteinstraße 90, Raith & Weißner (15723).
 10. Bezirk: Johannitergasse 3, Ing. Joh. Groß (3330).
 " " Angelgasse 107, Hugo Schuster (3331).
 " " Glachgasse 18, Franz Hein & Kronister (3332).
 " " Gubrunstraße 9, Hans Woldan (3333).
 " " Lagenburger Straße 41, F. Zacharias (3334).
 " " Buchsbaumgasse 51, F. Zacharias (3334).
 " " Edergasse 14, F. Zacharias (3334).
 " " Jagdgasse 4a, Oskar Dohan (3353).
 " " Hafengasse 54, Christoph Jahn (3354).
 " " Reilreichgasse 68, H. Schäg & L. Bagler (3355).
 14. Bezirk: Rüstengasse 1, Staud & Groß (2649).
 " " Ullmannstraße 37, W. Brusenbauch (2651).
 " " Märzstraße 42, Franz Haberjohn (2667).
 " " Stiebergasse 10, Houfel & Schubert (2674).
 " " Ullmannstraße 13, Houfel & Schubert (2675).
 " " Märzstraße 84, Hans Trantina (2709).
 " " Zadenngasse 21, Johann Fröhlich (2713).
 " " Storchengasse 12, Heinrich Bippinger (2744).
 " " Guglgasse 24, Hans Schod (2745).
 " " Zadenngasse 7, Johann Fröhlich (2746).
 " " Kellinggasse 1, Schreiber (2747).
 " " Renfteingasse 8, Hans Fröhlich (2759).
 " " Guglgasse 7, Johann Fröhlich (2763).
 " " Glachgasse 21, Ing. Kalla & Komp. (2764).
 " " Goldschlagstraße 125, Edmund Schwarzer (2765).
 " " Mariahilfer Straße 202, Matth. Petich (2766).
 " " Deindegasse 5, Karl Lubowsky (2767).
 " " Sechshauer Straße 49, Wenzel Rauch (2768).
 " " Preysinggasse 4, Karl Haas (2783).

14. Bezirk: Märzstraße 35, Hans Schod (2784).
 " " Mariahilfer Straße 180, Karl Danzinger (2785).
 " " Rauchfanglehrergasse 3, Alfred Artner (2790).
 15. Bezirk: Giselberggasse 4, Primus Hofmann (1792).
 " " Zindgasse 10, Rasch & Komp. (1800).
 " " Sechshauer Straße 20, Rösner (1812).
 " " Hadengasse 33, Jacques Prokech (1831).
 " " Robere Hamerling-Gasse 3, Franz Stagl (1912).
 " " Robert Hamerling-Gasse 5, Ferdinand Pfeiffer (1913).
 " " Pelzgasse 2, Franz Haberjohn (1911).
 16. Bezirk: Habichergasse 8, Wilha & Komp. (5211).
 " " Neulerchenfelder Straße 59, Blant (5212).
 " " Thaliastraße 93, Blant (5213).
 " " Neumayrgasse 4, Robermann (5214).
 " " Ubelegasse 16, Robermann (5215).
 " " Brunnengasse 52, Jahn (5242).
 " " Grundsteingasse 44, Jahn (5243).
 " " Richard Wagner-Platz 4, Skodny (5244).
 " " Gasnerstraße 16, Gestaltmeyr (5245).
 " " Thaliastraße 48, Nepl (5246).
 " " Thaliastraße 46, Nepl (5247).
 20. Bezirk: Marchfeldstraße 6, Ing. Dito Fischer (15644).
 " " Raufcherstraße 5, Ing. Jof. Neubauer (15656).
 " " Romanogasse 19, Mart. Novotny (15708).

Parzellierung.

3. Bezirk: Einl.-B. 1595, Kat.-Parz. 2029/1, von der Bauunternehmung E. Lernhart (15665).
 19. Bezirk: Ober-Döbling, Einl.-B. 1710, von Ferd. Riedl (15593).
 21. Bezirk: Lagran, Einl.-B. 527 und 591, Kat.-Parz. 665 und 666, von Franz und Julianna Mayer, durch Ing. E. Magyar (15648).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekannntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreich:

15. Bezirk: Aufmarschstraße—Wurzbadgasse—Sorbeitgasse, von Leopold Bauer (1828).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 4253.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße.

Anbotverhandlung am 28. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 4469.

Elektrische Installationsarbeiten

im Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße.

Anbotverhandlung am 28. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.
 Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42
 Spezialkonstruktionen, Reservoirs und Transportbehälter.

M. Abt. 23 b, 4294, 4293, 4295.

Wohnhausbau 8. Pfeilgasse.

Anbotverhandlung am 28. September, halb 10 Uhr Spenglerarbeiten, 10 Uhr Schlosserarbeiten, halb 11 Uhr Ziegeldeckerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 4470.

Gas- und Wasserleitungsarbeiten

für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz.

Anbotverhandlung am 29. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 31, 793.

Neubau eines Hauptunratskanales

in der Dfnergasse von der Radingerstraße bis zur Vorgartenstraße im 2. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 4557 K. (Tarifpreise 1912.)

Anbotverhandlung am 29. September, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 23 b, 4289, 4288.

Wohnhausbau 3. Krimskykaserne, Bauteil 1.

Anbotverhandlung am 30. September, 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, halb 10 Uhr Dachdeckerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

21. September. Wohnhausbau 11. Herderplatz. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, halb 10 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 73).
22. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 5. Teil (Heft 73).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Zuleitungsarbeiten im Wohnhausbau 20. Salzschstraße—Lehstraße (Heft 73).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Triester Straße und Verlängerten Unter-Meidlinger Straße im 10. Bezirke (Heft 73).
23. September, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Ausführung einer Zentralheizungs- und Lüftungsanlage in der Zentralfortbildungsschule für Holzverarbeitende Gewerbe 15. Märzstraße (Heft 60 und 73).
24. September, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 2. Am Kaisermühlendamm (Heft 74).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 20. Karl Czerny-Gasse (Heft 74).
25. September, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße (Heft 74).

25. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Lenneisgasse (Heft 74).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Justgasse—Carrogasse—Verzelliusplatz (Heft 74).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 8. Pfeilgasse 47 bis 49 (Heft 72).
26. September, viertel 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Prager Straße (Heft 73).
28. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße (Heft 75).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 13. Goldschlagstraße (Heft 75).
 — Wohnhausbau 8. Pfeilgasse (M. Abt. 23 b), halb 10 Uhr Spenglerarbeiten, 10 Uhr Schlosserarbeiten, halb 11 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 75).
29. September. Wohnhausbau 10. Friesenplatz. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Ziegeldeckerarbeiten, halb 10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 72).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz (Heft 75).
 — Wohnhausbau 10. Neilreichgasse (M. Abt. 23 b), halb 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, viertel 10 Uhr Glaserarbeiten, dreiviertel 10 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 74).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Dfnergasse von der Radingerstraße bis zur Vorgartenstraße im 2. Bezirke (Heft 75).
30. September, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserinstallationsarbeiten für den Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel (Heft 74).
 — Wohnhausbau 3. Krimskykaserne (M. Abt. 23 b), 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, halb 10 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 75).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse. *)

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Keß-Durand 14.775.30; Alois Danel & M. Fischer 15.477.50; Josef Danel 17.816; „Grundstein“ 16.626.44; August Silwand 15.861.63; Karl Danel 15.311; Ludwig Koller 15.426.70; Alois Bernhard 15.761.64; Alexander Rohrer 14.569.98; Alois Kolb 17.370.60; Emil Gaggl 14.908.56; Anton Hochreiter 16.330.79; Edmund Lang 17.992; Rudolf Hoyer 15.706.50; August Petschar 15.834.99; Stenzel & Sinner 17.251.20; „Prog“ 17.238; Friedrich Quante 15.981.80.

Erweiterung des Abwasserhebewerkes in Kaisermühlen im 2. Bezirke.

Anbotverhandlung am 15. September.

Es offerierten in Schilling: Emanuel Kamenicky 25.703.36; B. Mann & E. Diebesny 35.234.57; F. Josef Hopy 38.375.85; Julius Hirschrodt 40.397.66; A. Max Taufner 40.500.05; Wiener Baugesellschaft 41.051.55; G. A. Wapf 42.793.46; Viktor Kronstein (Plasterarbeiten nicht inbegriffen) 49.498.62; Reform-Baugesellschaft 54.221.14; Johann Trinkl 54.508.25; Josef Foit unterirdische Einbauten 28.838.65.

Feuer- und Einbruchversicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haftpflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-
 Casco-Versicherung
 Maschinenbruch- und
 Transportversicherung
 Lebens- und Renten-
 versicherung

Kundmachungen.

Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 15. September 1925 den Strompreis für den in der Zeit vom 16. bis 31. August 1925 abgelesenen Stromverbrauch ohne Zu- und Abschläge mit 4.94 g für Lichtstrom und 2.67 g für Kraftstrom pro Hektowattstunde festgesetzt. Es ergibt sich somit für Anlagen innerhalb des Wiener Gemeindegebietes zuzüglich der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer und abzüglich des Wasserkraftabschlages bei Kraftstrom ein Lichtstrompreis von 5.20 g und ein Kraftstrompreis von 2.50 g pro Hektowattstunde.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 15. September 1925 den Strompreis für den in der Zeit vom 1. bis 15. September 1925 abgelesenen Stromverbrauch ohne Zu- und Abschläge mit 4.94 g für Lichtstrom und 2.67 g für Kraftstrom pro Hektowattstunde festgesetzt. Es ergibt sich somit für Anlagen innerhalb des Wiener Gemeindegebietes zuzüglich der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer und abzüglich des Wasserkraftabschlages bei Kraftstrom sowohl für die sechswöchentliche als auch für die dreiwöchentliche Ableseung ein Lichtstrompreis von 5.20 g und ein Kraftstrompreis von 2.50 g pro Hektowattstunde.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 15. September 1925 den Strompreis für den in der Zeit vom 16. bis 30. September 1925 abgelesenen Stromverbrauch ohne Zu- und Abschläge mit 4.94 g für Lichtstrom und 2.67 g für Kraftstrom pro Hektowattstunde festgesetzt. Es ergibt sich somit für Anlagen innerhalb des Wiener Gemeindegebietes zuzüglich der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer und abzüglich der des Wasserkraftabschlages bei Kraftstrom sowohl für die sechswöchentliche als auch für die dreiwöchentliche Ableseung ein Lichtstrompreis von 5.20 g und ein Kraftstrompreis von 2.50 g pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 16. September 1925.

Anlassung des Saerweges in km 2.4 der Linie Wien—Brud an der Leitha und Ersahherstellungen.

Die politische Begehung und Enteignungsverhandlung findet Freitag den 2. Oktober 1925 um 9 Uhr vormittags statt. Treffpunkt: 11. Geißelbergstraße, Ecke Geiergasse. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbegehre liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 40, 1. Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 20, 9. Währinger Straße 39, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 40, 13138.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

25. August 1925.

(Fortsetzung.)

Serschlowitz Adolfsine, Handel mit Zuckerbäckwaren, Obst und Fruchtsäften, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Hofbauer Wilhelm Bernhard, Lebensmittelhandel, beschränkt, 1. Kleeblattgasse 4. — Hofer Aloisia, Handel mit Parfümeriewaren, Toiletteartikeln, Bürsten, Seifen und sonstigen einschlägigen Haushaltsgegenständen, 1. Nagelgasse 7. — Jarmovitsch Josef, Schuhmacher, 7. Neustiftgasse 103. — Jarmuth Julius, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Genussmitteln, 1. Fichtegasse 5. — Koehler Eise, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände, wie Lampenschirmen, Badeschuhe, Tischdecken u. dergl. aus Bast, 1. Stubenbastei 2. — Offene Handelsgesellschaft Wiener Friseurkunst Krejci & Pfund, Handel mit Seifen, Parfümerien und Toiletteartikeln, Rasier- und Friseurgewerbe, 1. Mayseberggasse 4. — Kühnas Amalia, Handel mit Mehlmesserwaren und Mollereiprodukten, 1. Hoher Markt, Stand Nr. 50. — Lewit Alim, Buchhandel, beschränkt auf den Verlag und Vertrieb von Werken über das Schachspiel, 4. Schäffergasse 13 a. — Michael Josef, Schuhmacher, 17. Taubergasse 52. — Kommanditgesellschaft A. Moll, Konzession zur Darstellung von

PORTOIS
& FIX

Möbelfabrik Bautischlerei

1612

Wien, III., Ungargasse 59-61

zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten sowie von pharmazeutischen Spezialitäten zum Handel mit denselben und mit Gift, 1. Tuchlauben 9. — Musil Olga, Handel mit Butter, Eiern, Geflügel und Wildbret, 1. Am Hof, Stand Nr. 3. — Neudolt Anna, Verschleiß und Reparaturen von Puppen, 21. Schoßhofer Straße 53. — Pasching Josefa Theresia, Verschleiß von Wurst, Selchwaren und Schweinefleisch, 4. Argentinierstraße 1. — Pollat Berta, Kleinuhrwerksgewerbe, 20. Dammstraße 28. — Offene Handelsgesellschaft J. C. Prokisch & Komp., Gemischtwarenhandel mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 1. Keungasse 14. — Offene Handelsgesellschaft Internationale Transporte Prym & Komp., Expeditionsgewerbe, 1. Rotenurmstraße 19. — Pudles Chaim Beer, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Kai 39. — Renner Anton, Gemischtwarenhandel, insbesondere Handel mit Chemikalien, Handelsagentur, 1. Körntnerstraße 2. — Rosmann Francesco, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fleischmarkt 26. — Dr. Schmidt Werner, Vermittlung des Abschlusses von Versicherungen gegen Prämie, 1. Bäderstraße 10. — Schwarz Lenke, Wäschewarenherzeugung, 1. Karlsplatz 3. — Segal Beppo, Alleininhaber der Firma Segal & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Gold- und Silberwaren, 1. Schmerlingplatz 4. — Seidmann Simon, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 1. Kai 39. — Spila Marie, Strohhuterzeugung und Erzeugung von Damen- und Kinderhutformen aus Filz, Schleier, Appree, Draht und aus den von der Mode jeweiligen Stoffen, 4. Karolinenplatz 2. — Spinar Franziska, Marktviktualienhandel, 1. Am Hof, Hütte Nr. 29. — Spitzer Frieda, Betrieb eines Theaterartenbureaus, 1. Morzinplatz 5. — Stoder Leopoldine, Frauen- und Kinderkleidernhergewerbe, 17. Römertgasse 83. — Offene Handelsgesellschaft Taubenrauch & Horak, Handel mit fertigen Damenkleidern und Damenmodewaren aller Art, 1. Brandstätte 4. — Tobolka Josef, Handel mit Wurstwaren, Brot, Gebäck und Kracherln, 1. Am Hof, Markt, Stand Nr. 36. — Toisl Ludwig Josef, Spielwarenherzeugung, 20. Vorgartenstraße 88. — Trummer Franz, Tapezierer, 11. 6te Landengasse 50. — Bacek Marie, Viktualienhandel, 20. Staudingergasse 14. — Balkany Rudolf Paul, Alleininhaber der Firma S. J. Abuit, Handel mit Erzeugnissen der Heimindustrie wie Teepuppen, Glaswolleartikeln, Kunstblumen, Handarbeiten u. dergl., 1. Fleischmarkt 7. — Violin Josefina, Handel Radioapparaten deren Bestandteilen und Zubehör, 6. Stumpergasse 65. — Wager Rudolf, Alleininhaber der Firma Rudolf Wager, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schottenring 35. — Wessell Oskar, Handel mit optischen Artikeln, 1. Elisabethstraße 13. — Wetternik Emanuel, Kommissionshandel mit Bureauartikeln, 1. Schmerlingplatz 3. — Kommanditgesellschaft Zerner & Komp., Handel mit Holz, Kohle, Koks und sonstigen Brennmaterialien im großen, 1. Wiberstraße 17. — Zitterer Friedrich, Lebensmittelhandel, beschränkt, 4. Technikerstraße 4.

26. August 1925.

Biedermann Karl, Musiker, 3. Rochusgasse 25. — Buchsbaum Rudolf, Handel mit kunstgewerblichen Erzeugnissen, Rasterartikeln und Textilwaren, 3. Konzerthaus. — Cesta Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Kanditen, 15. Ecke Goldschlagstraße—Neubaugürtel. — J. Denis Hy. Mounie & Komp. Roulet successeur, Gesellsch. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Weinbrand und Weindestillaten, 19. Heiligenstädter Straße 63. — Deutsch Wme., Eigen-großhandelsaktiengesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Große Mohren-gasse 32. — Eichinger Josef, Gärtnergewerbe mit Ausführung von Gräberschmückungen, 3. Stanislausgasse 8. — Grasy Agnes, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, beschränkt, 12. Längelfeldgasse 10. — Großfeld Soffi Beile, Handel mit Obst, 3. Landstraßer Hauptstraße 30. — Hertsko Joltan, Handel mit Möbeln, Nähmaschinen, Fahrrädern und Haushaltsgegenständen sowie Wäsche, Schuhe, Wirt-, Parfümerie-, Spielwaren und Juwelen, 3. Dießergasse 5. — Hirschberg Artur, Handelsagentur, 18. Dürwaringstraße 20. — Hofer Gustav, Handel mit Kurz-, Leinen und Wirtwaren, Stidereien und Wäschewaren, 3. Landstraßer Hauptstraße 57. — Hübner Anna, Leihanstalt für Staubsaugapparate, 18. Basteigasse 56. — Kabela Marie, Marktviktualienhandel, 20. Romanogasse 20. — Kaiser Adolf, Handel mit Gummiwaren, 3. Behardgasse 23. — Kantor Luzie, Handelsagentur, 3. Pegergasse 4. — Karafel Josef, Kürschner, 6. Gumpendorfer Straße 63 g. — Kojat Julius, gewerbsmäßiges Einsammeln von Insektaten behufs Durchführung der Kellame, 19. Heiligenstädter Straße 27. — Kulhanek Friederike, Obst- und Grünwarenhandel, 20. Hannovergasse, Marktstand 31. — Mehl Bernhard, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Häusern, 18. Wallrisstraße 129. — Oesterreichische Bamaq-Büttnerwerke A.-G. fabrikmäßige Erzeugung und Reparatur von Dampf-tesseln, 1. Volksgartenstraße 3. — Payer Marie, Kleidermachergewerbe, 3. Eitel-platz 4. — Philipp Elisabeth, kunstgewerbliche Handarbeiten mit Ausnahme der Gold- und Silberstickerei, 6. Diniengasse 14. — Pizel Josef, Anstreicher, 3. Lager-

gasse 2. — Reingruber Johann, Wäscher, 18. Schumanngasse 5. — Reinger Erwin, gewerbsmäßiger Betrieb der Neuanlage, Umgestaltung, Revision, und Kontrolle von kaufmännischen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Buchführungen u., 19. Heiligenstädterstraße 295. — Richter Karl, Musiker, 6. Gumpendorfer Straße 136. — Rüdke Hilda, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 3. Erdbergstraße 74. — Schmid Wilhelm, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbierverschleiß, 18. Bastiengasse 23. — Schmidt Franziska, Tambourier- und Kunsttischlereigewerbe, 18. Kreuzgasse 38. — Schüller Hans, Schlosser, 6. Dominikanergasse 7. — Schwanzler Franz, Gastwirt, 18. Herbedstraße 94. — Siederer Hensch, Handel mit Rohfellen aller Art, 18. Simonygasse 2. — Siebinger Leopoldine, Pfadlergewerbe, 18. Genggasse 6. — Spitz Felix, Gemischtwarenverschleiß mit Ausschluß von Lebensmitteln, 18. Währinger Straße 83. — Strohinger Anna Margarete, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtstäben, 18. Kutschergasse 37. — Volec Karoline, Frauen- und Kinderkleidernachhergewerbe, 20. Kaschlgasse 5. — Wannbacher Auguste, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Gumpendorfer Straße 113. — Zrunel Hermine, Wirt- und Wäschewarenherzeugung, 13. St. Veit-Gasse 17.

27. August 1925.

Abler Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Ramperstorfergasse 59. — Barber Salomon, Holz- und Kohlenhandel, 8. Pfeilgasse 21. — Benisch Kamillo, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Laubongasse 34 a. — Czeruy Magdalena, Handel mit Kränzen, Butetts und Naturblumen in der Zeit vom 20. Oktober bis 4. November jedes Jahres, 11. Simmeringer Hauptstraße, Zentralfriedhof, 2. Tor, Stand 178 B. — Eiermann Leopoldine, Erzeugung kunstgewerbliche Gegenstände mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 8. Penangasse 2. — Friedländer Auguste, Gemischtwarenhandel im großen und kleinen mit Ausnahme des Großhandels von Lebens- und Futtermitteln, 20. Jägerstraße 67. — Funt Rudolf, Handel mit Maschinen und technischen Apparaten, 8. Albertgasse 17. — Gauster Marie, Lebensmittelhandel und Konsumwarenverschleiß, 19. Sievener Straße 175 a. — Geiringer Wilhelm, Handelsagentur, 20. Raufcherstraße 14. — Hajzl Josef, Maurer, 14. Märzstraße 83. — Hartmann Alexander, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 8. Josefstädter Straße 35. — Hausmann Karl, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 8. Lange Gasse 30. — Kefbl Emanuel, Handel mit Mode-, Woll-, Wirt- und Manufakturwaren sowie Touristenausrüstungsartikeln, 8. Josefstädter Straße 36. — Kefbl Emanuel, Wäschewarenherzeugung, 8. Josefstädter Straße 36. — Laufer & Komp., Handel mit Wäsche, Wirt- und Textilwaren, 2. Zwerggasse 3. — Liebhart Franz, Erzeugung von Hautplegemitteln (auf kaltem Wege), beschränkt, 13. Ameisgasse 11. — Löwenstein Leontine, Pfadlergewerbe, 8. Josefstädter Straße 7. — Pomecny Antonie, gewerbsmäßige Ausübung der Handpflege, 5. Margaretenstraße 89. — Popper Rudolf, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß der Lebens- und Futtermitteln, beschränkt, 6. Stumpergasse 51. — Pursh Adolf Eduard, Tischler, 19. Leibesdorfstraße 13. — Redlich Siegmund, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 8. Lerchenfelder Straße 120. — Schott Theresia, Viktualienhandel, 13. Drenghausenstraße 46. — Weber Marie, Erzeugung von Hausschuhen aus Filsabfällen, 20. Dresdner Straße 80. — Zelina Alois jun., Weber, 5. Brandmayergasse 28.

28. August 1925.

Auer Rudolf, Zuckerbäcker, 15. Weingasse 33. — Ehrlich Mauritius, Erzeugung von Schmirgel und Gummiwaren, 17. Schumanngasse 103 und Leopold Ernst-Gasse 66. — Ehrlich Mauritius, Alleinhaber der Firma „Mula“, Nachfolger Ehrlich & Komp., Brikettserzeugung, G. m. b. H., Handel mit Holzbriketts und Brennmaterialien im großen und kleinen, 17. Schumanngasse 103 und Leopold Ernst-Gasse 66. — Kende Samuel, Inhaber der Firma S. Kende, Konzeption zum gewerbsmäßigen Verkauf beweglicher Sachen im Wege öffentlicher Versteigerung, 1. Rotenturmstraße 14. — Offene Handelsgesellschaft Marmorwerke Kilian und Straßer, Erzeugung von Marmorwaren, 6. Gumpendorfer Straße 132. — B. Koch & Komp. vormals E. S. Rosenthal's Erben, G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Kollbalken, Sonnenplachen, Portalen, Geschäftseinrichtungen und zusammenschiebbaren Scherengitlern, 14. Rosinagasse 21. — Lang Josef Handel mit Haushaltungsgegenständen, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, Konfektion, Mode-, Schnitt-, Strick-, Wäsche-, Papierwaren und Bekleidung, 17. Hernaller Hauptstraße 121. — Lindinger Franz, Handel mit Viktualien, 6. Dambödgasse (Marktstraße). — Löwy Rudolf, Handel mit Schuhen und Modewaren, 17. Hernaller Hauptstraße 45. — Mauder Matthias, Kaffeestüber, 5. Margaretenstraße 133. — Bräuber Schneider, Garagierergewerbe, 17. Geblergasse 95. — Silberbauer Franz, Handel mit Parfümeriewaren, Kerzen, Seifen und dergl. Haushaltungsgegenständen, beschränkt, 19. Barawitzlagasse 1. — Sinai Alfred, Kleidermacher, 21. Am Spitz 2. — Sinzinger Andreas, Lastfuhrwerker (Autobetrieb), 19. Hammerschmidtgasse 20, Garage 16. Sandteitengasse 32. — Spinda Karl, Gas- und Wasserleitungsinstallateur, 7. Wimmerergasse 21. — Syfara Theresia, Konditoreiwaren, Fruchtstäbe und Gefrorenverschleiß und Lebensmittelhandel, 19. Heiligenstädter Straße 227. — Valland Mathilde, Lebensmittelhandel, beschränkt und Flaschenbierverschleiß, 17. Baldrichgasse 26. — Wichart Sophie, Spielwarenherzeugung, 13. Einwanggasse 25.

29. August 1925.

Babal Johann, Ausführung von Gasrohrleitungen Beleuchtungs-einrichtungen und Wasserleitungen, 9. Seberingasse 10. — Benau Friederike, Speisewirtschaft mit der Berechtigung zur Verabreichung von Speisen und Flaschenbier, 8. Florianigasse 14. — Berl Karl, Handel mit Pelzen und Rauchwaren, 9. Viechtsteinstraße 22. — „Biß“, offene Handelsgesellschaft, Spenglergewerbe, 9. Hagngasse 32. — Bondy & Schwelb, vormals „Zehag“, offene Handelsgesellschaft, technische Handelsgesellschaft Oswald Vöfler Nachfolger, G. m. b. H., Handel mit Filterapparaten, technischen Artikeln und Maschinen, 9. Mferstraße 32. (Das Weitere folgt.)

Bedeutende Brennmaterialeinsparnis



erzielen Sie nur mit **Swoboda's Dauerbrandöfen**

„Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte sendet kostenlos 1638

Automatofen-Baugesellschaft **ALOIS SWOBODA & CO.,**

Zentralfureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 28-3-51
Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Ö. — Export nach allen Staaten

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

S. Steiner

Niederlage:
Wien, VII., Siebensterngasse 16
Telephon: 35-0-76 31-2-08.

Lagerplatz:
XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20
Telephon: 10 7-16.

liefert: Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen-, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel;

ferner: Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen 1633

Rechnungsabschluss

der

Agrippina Gee-, Fluß- u. Landtransport-Berf.-Ges. in Köln.

Gewinn- und Verlustrechnung für 1924 (in Goldmark): Gesamtgeschäft: Einnahmen: Gewinnvortrag aus 1923 26.693-78, Rücklagen für Schäden aus dem Vorjahre 1.790.000-; Rücklagen für laufende Risiken vom Vorjahre 860.000-; Prämien ab Rückversicherungsanteile 5.897.058-69, Sonstige Einnahmen 102.897-88, Summe 8.676.650-35. — Ausgaben: Schadenzahlungen ab Rückversicherungsanteile 2.664.797-56, Provision und Untkosten 2.796.410-03, Steuern 16.861-15, Abschreibung auf Effekten 52.015-02, Rücklagen: für schwebende Schäden 1.595.000-; für laufende Risiken 1.420.000-; Reingewinn 131.566-59, Summe 8.676.650-35.

Bilanz pro 31. Dezember 1924 (in Goldmark): Aktiva: Verbindlichkeiten der Aktionäre 4.500.000-; Hypotheken 8001-; Effekten 425.222-90, Geschäftshäuser 3.000.310-84, Mobiliar 1-; Kassabestand inkl. Reichsbank-Giro- und Postcheck-Konto 33.737-38, Ausländer: bei Agenturen 2.349.895-33, bei Bankiers und Versicherungs-Ges. 2.598.235-30, Summe 12.915.403-75. — Passiva: Aktienkapital 6.000.000-; Kapital-Reservefonds 600.000-; Saldo verschiedener Abrechnungen 3.135.537-16, Hypothekengläubiger 33.300-; Rücklagen: für schwebende Schäden 1.595.000-; für laufende Risiken 1.420.000-; Gewinn- und Verlust-Konto 131.566-59, Summe 12.915.403-75, Eigene Garantiemittel der Gesellschaft 9.641.571-76

Österreichisches Geschäft.

Gewinn und Verlustrechnung für 1924 (in Kronen): Einnahmen: Vortrag aus 1923: a) Prämienreserve 160.976.240-; b) Schadenreserve 147.272.400-; Prämienreserve abzüglich Rückversicherungsanteile 710.142.400-; Zinsen 16.051.100-; Sonstige Einnahmen: 368.308.348-; Summe 1.402.750.488-; Ausgaben: Schadenzahlungen abzüglich Rückversicherungsanteile 301.005.200-; Regieauslagen 707.055.500-; Sonstige Ausgaben 84.075.588-; Reserve für schwebende Schäden 154.750.000-; Prämienreserve 138.270.000-; Gewinn 17.594.200-; Summe 1.402.750.488-.

Nachweisung der inländischen Verpflichtungen und Vermögenswerte pro 31. Dezember 1924 (in Kronen): Aktiva: Kassabestand und Guthaben bei Banken 527.424.800-; Ausstände bei Kunden und Agenturen 229.866.300-; Sonstige Aktiva 9.400.000-; Passiva: Forderungen der Rückversicherer 313.586.200-; Forderung der Gesellschaft Köln 121.491.100-; Schadenreserve 154.750.000-; Prämienreserve 138.270.000-

Die Generalrepräsentanz für Oesterreich,

Wien, 1. Bezirk, Tuchlauben 12.

1632

<p>Aufzügefabrik FREISSLER Gesellschaft m. b. H.</p>	<p>Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon Nr. 50-2-60 Budapest VI, Horn Ede-utca 4 Gegründet 1868 1631 11.000 Anlagen</p>	<p>Personen- u. Lasten- AUFZÜGE Krane, elektr. Spills</p>
--	---	---

CEBES

Qualitäts-Lederriemen

Rohhaut-Zahnäder der

TreibriemenwerkeCarl Budischowsky & Söhne
Österreichische Lederindustrie-AktiengesellschaftWien, III., Hintere Zollamtsstraße 17
Telephon Nr. 98-5-70 Serie 1625**Aufzugfabrik****Ferd. Bauer's Nachfolger**Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.
Gegründet 1868. Telephon 37-5-22. 1629

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

Eisenhandlung J. C. HORAK

„Zum goldenen Amboß“

Wien, IX/4, Alserbachstraße 4. — Tel. 16-3-89/90. 1628

Filiale in Inzersdorf bei Wien, Ortstraße 7-9.

Lager aller Sorten steirischer Stabeisen, Band- u. Faßreifen, Bleche, Drähte, Stahl, Gußwaren, Wagenbauartikel, Wirtschafts- u. Feldgeräte, Nägel, Ketten, Werkzeuge, Fenster-, Tür- u. Möbelbeschläge. — Spezialabteilung für Haus- u. Küchengeräte.

**Holztränkung
Guido Rütgers, Wien**

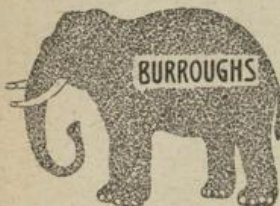
IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. 16-1-28

**Holzpfaster · Leitungsmaste
Eisenbahnschwellen** 1627für 1483
Wohlfahrts-Anstalten

Telephon: 73-3-35

Der Riese der Rechenarbeit.

Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der

**„GLOGOTHEK“** 1480

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch

GLOGOWSKI & CO., WIEN I.

Walfischgasse 12.

Tel. 75-0-14 und 74-3-91.

Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

Feld- und Industriebahnwerke**Dr. Brukner & Pollitzer**
Wien, III. Bezirk, Ditscheinergasse Nr. 3.

Telephon-Nummer: 98-5-40 Serie

BAUABTEILUNG.Projektierung und Bau von Schlepp- und Industriebahnanlagen.
Kontrahentin der Gemeinde Wien.**FELDBAHNABTEILUNG.**Vignolschienen,
Rillenschienen,
Kleineisenzeug,
Weichen,
Drehscheiben,Schiebebahnen,
Motorlokomotiven,
Dampflokotiven,
Elektrische Lokomotiven,
Naßbagger, Trockenbagger,**WAGGONBAUABTEILUNG.**Kippwagen,
Plattformwagen,
Kastenwagen,
Ziegeletagewagen,
Wipper,
Spezialwagen für alle Zwecke,Güterwagen,
Kesselwagen,
Selbstentlader,
in allen Spurweiten
in jeder Größe,
für jede Tragfähigkeit.**NEUEISENABTEILUNG.**Stab-, Form und Bandeseisen,
Bleche und Draht,Gas- und Siederöhren,
Halbzeugfabrikate.**MASCHINENABTEILUNG.**Werkzeugmaschinen,
neu und gebraucht,Steinbrecher,
Lokomobile. 1484**ALTEISENABTEILUNG.**

Schrott,

Abwrack.

**Demontage von Lokomotiven,
Waggons u. ganzer Fabriksobjekte****Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.****Kapsch & Söhne**

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann Platz 9

Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen
aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephon-
zentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

1608

Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

KURZ & WOLF, WIEN, III., RENNWEG Nr. 5

Telephon 95-0-15, 91-5-27

METALLE 1462

Telegramme: CUPRUM WIEN.

An- und Verkauf von sämtlichen Altmetallen, Abfällen und Rückständen

JOS. STORK & Co. G.m.b.H.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz Nr. 7

liefern prompt zu billigsten Tagespreisen 1465

Portlandzement**Paxzement****Heraklithbauplatten****Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof**

Fernruf: 5288 / Drahtanschrift: Storkomp Wien / Fernruf: 5288

Großer Stoffverkauf!

GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neuerkerfelder Straße 73. XX., Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 46-48. Eisenstadt im Burgenland. Gloggnitz, Zeile 1. Mödling, Neudorferstraße 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere Eigenfabrikation in Damenbekleidung, Textilwaren, Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1553

EMANUEL SLAMA Baustoffindustrie

Alle Sorten von Gips u. Gipsdielen
Zentralbüro: Wien, V., Margaretenstraße 13, Tel. 54100, 59027

SPEZIALITÄT: Natur-Baustoff Leukolit (öst. Patentinhaber Emanuel Slama), feuersichere Kokolithdielen-Tafelverkleidungen als Ersatz für Holzverschalung, Gipsestrichböden, unerreichbar als feuersicherer Dachboden an Stelle des Ziegelplasters. Sämtliche Baumaterialien 1552

GIPSWERKE UND GIPSDIELENFABRIKEN
Puchberg am Schneeberg, Kindberg, Au-Seewiesen, Steiermark
Lieferung und Ausführung von Gipsdielen und Gipsplattenwänden in jeder Art

LUDWIG ITTERHEIM

Wien VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nummer: 35-3-77.

Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe. 1559

Fabrik:
Vöcklabruck
(Ober-
österreich)

HATSCHEK'S
Eternit

SCHIEPER
nur echt mit der Prägung: ETERNIT

Nieder-
lage:
Wien, IX/1,
Maria
Theresien-
straße 15.
Telephon:
18-4-75.

F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G.
Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telephon, 75304, 75305
Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telephon 56038, 56071

Aufzüge — Kassen

VERBLEIUNG

VON SCHWARZBLECHEN
UND DEREN BESTANDTEILE (SCHNITTWARE) SOWIE
FERTIGE ARTIKEL // VERBLEITE SCHWARZBLECHE
FÜR GASMESSERFABRIKEN

1515a

METALLWARENFABRIK WILHELM PITTNER GESELLSCHAFT M. B. H.
WIEN XIII/2, LINZER STRASSE 150-153 FERNSPR. 34-3-91, 35-4-93

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:
I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre



Benzinverkaufsstelle mit Messpumpe
Feuer- und explosionsicher
Genaueres literweises Messen
Keine Betriebskosten
inländisches Erzeugnis
„Dabeg“ Maschinenfabriks A.G.
Wien, VI., Wallgasse 39 Tel. 9480-9497.

Oesterr. Industrierwerke Warchalowski, Eissler & Co.

— Aktiengesellschaft —

Dampfkessel und Überhitzer
Hochleistungs-Steilrohr-
kessel (nach eig. Patenten)
Kupferschmiedearbeiten
aller Art
Reservoire u. Rohrleitungen
Großschmiede und Stahl-
preßwerk

Blechgeschirre verzinntsowie
aus Nickel, Aluminium und
Kupfer

Emailgeschirr
Milchzentrifugen
Motore für die Kleinindustrie
Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen 1444

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 37

Gas-Herde und Kochapparate 1472 a

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI., Gansterergasse 9-15. — Telephon 20-1-41, 20-1-42

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal
Telephon 59-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe.
Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1. 1588

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.

Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und
keramische Erzeugnisse aller Art.

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN
WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156

TELEPHON Nr. 28-0-77 1538 TELEPHON Nr. 28-0-77

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

STADTSTEINMETZMEISTER

ANTON NEUNTEUFL

WIEN IX., NUSSDORFER STRASSE 25
WERK- UND LAGERPLATZ: WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 5

Postsparkassen-Konto 6094 1537 Postsparkassen-Konto 6094

Ausführung sämtlicher Bausteinmetz-, Denkmal-, Grabstein- sowie Kunststein-Arbeiten

LEINENWAREN

Bett-Tücherleinen, Wirtschaftsleinen, Leintücher, Handtücher, Wisch- und Staubtücher, Tischtücher, Servietten,
Speisegedecke, Taschentücher, Chiffons, Schirtinge, Barchente usw., Rohleinen, Segelleinen, Plachensegel,
Zwölche, Strohsack- und Matratzenstoffe, Sack- und Packleinen, Strohsäcke, Ausreibtücher, Ruppen usw.
F. Kaliwoda & Sohn, Wien, III., Hetzgasse 27 und Seidlgasse 3. Gegründet 1857. Telephon 92-1-88.

SKF KUGEL- U. ROLLENLAGER

TRANSMISSIONEN
RIEMENSCHLEIBEN

1558

SKF
KUGELLAGER-
GESELLSCHAFT
M. B. H.



WIEN
IV. WIEDNER
HAUPTSTR. 23-25
TEL. 59-0-12

Bau- u. Portaltischlerei M. TOCH

Wien, X., Quellenstraße 92. — Telephon 59-3-98.

Spezialist in Geschäftseinrichtungen. 1420

Übernahme aller in das Fach Anpolitur von Portalen werden billigst und
einschlägigen Arbeiten, sowie prompt ausgeführt.

Fenster und Türen stets lagernd.

1384

»PROG« Gen. m. b. H.

Wien, XIII. Lainzer Tiergarten

Allermodernste Werkstätten für:

Zimmerei, Bau- und Tischlerei, Schlosserei-Spezial-Werkstätte für
Baubeschläge, Herde, Spenglerei, Austreicher und Maler.

Qualitätsarbeiten — Rasche Erledigung.

Postkonto Nr. 182.917

Telephon-Nummer 81-0-68

„Kraft und Wärme“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, Installations- u. wärmetechnische Anlagen

Fabriken: 1393 Zentralbüro:
Wien und Gumpoldskirchen. III., Landstraßer Hauptstr. 95.

Telephon Nr. 51-5-95.

Spezialfabrik für Zentralheizungen, Installation
sanitärer und Wasserbauanlagen.

GRANITWERKE ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente,
Gruffen, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granit-
pflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem
Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen 1549

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon 54-5-13

GIPSDIELEN-,

Korkstein-, Kork-
ersatz- usw., Platten und
Wände, Stukkaturungen 1435 b

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Gipsdielen-Fabrik
Tel. 7045 Wien, III. Bez., Ungargasse Nr. 54 Tel. 5020